

Schauerte führt den Lions-Club



LÖSSEL. Beim Lionsclub Iserlohn-Letmathe hat die Präsidentschaft turnusgemäß gewechselt. Das wurde bei Neuhaus in Lössel gefeiert.

Festlich hat der Lions-Club Iserlohn-Letmathe bei Neuhaus den turnusgemäßen Wechsel der Präsidentschaft begangen. Dabei übergab Manfred Schäfer die Leitung an Stefan Schauerte.

Im Rückblick stellte Schäfer fest, dass die Ziele seiner Amtszeit erreicht worden seien. Das größte Projekt des Clubs, „Leben spenden macht Schule in Iserlohn“, das mit der Deutschen Knochenmarkspenderdatei durchgeführt wird, ist mit bisher 4.082 Typisierungen und 52 Stammzellspendern, die das Leben eines Leukämiekranken gerettet haben, bundesweit einzigartig.

„Klasse 2000“, das größte deutsche Programm zur Gesundheitsförderung, Gewalt- und Suchtvorbeugung, wurde vom Club in 55 Klassen an zehn Grundschulen in Iserlohn begleitet und ganz oder teilweise finanziert. Es vermittelt Kindern Freude an einem gesunden und aktiven Lebensstil und stärkt ihre Persönlichkeit.

Durch Unterstützung der „Atefa Mädchenschule“ in Afghanistan konnten vier Absolventinnen ein Prädikatsexamen als Lehrerinnen ablegen; erfreulich war auch die Begleitung einer Familie im „SOS Kinderdorf“ Lüdenscheid, und ein Glanzpunkt war das Benefizkonzert des Luftwaffenmusikkorps Münster.

Schauerte stellte das Programm seiner Präsidentschaft 2017/18 „Was uns bewegt“ vor. Über die Projekte informiert der Club unter [„lions-iserlohn-letmathe.de/“](http://lions-iserlohn-letmathe.de/).